

Birgit Erning gewinnt Bruttowertung

Bielefeld (WB). Birgit Erning in Bestform: Beim Preis des Präsidenten im Golfclub Ravensberger Land hat die Schildskerin die Bruttowertung der Damen für sich entschieden. Perfekte Turnierbedingungen mit dichten Fairways und schnellen Grüns fanden die 65 Teilnehmer aus sechs Golfclubs in Enger vor.

Erning absolvierte die Runde mit 85 Schlägen und erspielte sich starke 42 Nettopunkte. Mit dieser Unterspielung von sechs Schlägen verbesserte sie ihr Handicap von 16,9 auf 15,1. In der Nettoklasse A sicherte sich Monika Stapel mit 38 Nettopunkten und einer Unterspielung von zwei Schlägen den ersten Platz. In der B-Klasse dominierte mit 38 Nettopunkten und einer Unterspielung von zwei Schlägen Robin Hümpel.

In der C-Klasse kam es zu den höchsten Unterspielungen. Sebastian Koch benötigte zehn Schläge weniger, als sein Handicap vorgibt und sicherte sich mit 46 Nettopunkten den ersten Platz. Mit ebenfalls 46 Nettopunkten und dementsprechend einer Unterspielung um zehn Schläge erreichte Edyta Nycz-Zverina den zweiten Platz und wird in ihrem nächsten Turnier mit dem Handicap von 36 starten. Die Sonderwertung »Nearest to the Pin« gewannen Dr. Andrea Frank vom Bielefelder GC und Robin Hümpel.



Trophäensammler aus der Boxschmiede der SV Brackwede: Daniel Sarembo (2. von links) und Max Taktaev mit ihren Trainern Osman Mulyutay (links) und Daniel Blum (rechts). Taktaev verteidigte in Brandenburg seinen DM-Titel. Foto: Peter Unger

Sarembo überzeugt im Schwarzwald

Bielefeld (WB/pur). Ilona Sarembo hat den Black-Forest-Cup im Schwarzwald gewonnen. Dabei absolvierte die Nachwuchsboxerin der SV Brackwede insgesamt zwei Kämpfe gegen die nationale Konkurrenz. Bemerkenswert: Die 15-Jährige entschied bei den Junioren im Federgewicht (bis 57 Kilogramm) nicht nur das Halbfinale klar für sich, sondern bekam nach einem beherzten Final-Fight den Pokal für den besten Kampf des Turniers überreicht.



Ilona Sarembo

Neben vielen Talenten aus den Landesverbänden kämpften Nachwuchssportler aus mehr als 20 Nationen in Villingen-Schwenningen um Medaillen und Pokale – darunter auch Athleten aus der Mongolei, dem Iran, Indien, Kasachstan, Brasilien oder Usbekistan.

Mit gut 400 Sportlern hat sich der Black-Forest-Cup innerhalb kürzester Zeit zum stärksten Nachwuchs-Meeting in Deutschland entwickelt. So ist der Cup ist eine echte Standortbestimmung für alle Teilnehmer. Im September geht es für das SVB-Talent zu den Deutschen Junioren-Meisterschaften.

Taktaev macht kurzen Prozess

Amateurboxen: Mission Titelverteidigung für Brackweder geglückt

■ Von Peter Unger

Bielefeld (WB). Die Boxer der SV Brackwede haben bei den Deutschen Meisterschaften der Kadetten in Lindow (Brandenburg) einen Doppelerfolg gefeiert. Während Max Taktaev seinen im Vorjahr an gleicher Stelle gewonnenen DM-Titel verteidigen konnte, holte Daniel Sarembo bei seinen ersten nationalen Titelkämpfen auf Anhieb die Bronzemedaille.

Bereits im Viertelfinale präsentierte sich Max Taktaev, der im Papiergewicht (bis 35,5 Kilogramm) startete, in prächtiger Verfassung gegen einen erfahrenen Gegner, der mit 22 Kämpfen und 18 Siegen eine beeindruckende Bilanz aufwies. Schon in diesem Duell ließ der 13-jährige Schüler des Brackweder Gymnasiums nichts anbrennen und gewann mit 4:1-Richterstimmen. Von der ers-

ten bis zur letzten Minute hatte Max Taktaev seinen Gegner im Griff und klar ausgeboxt, wie Trainer Andreas Blum berichtet. Anhand der bewegten Bilder, die ihm zugeschickt wurden, sah er eine souveräne Vorstellung seines Schützlings.

GUTE BEINE ZAHLEN SICH AUS

Das hohe Tempo behielt er auch in seinem Halbfinalkampf bei. »Das spricht für seine gute Kondition und seinen Siegeswillen.« Damit überzeugte er nicht nur seinen Heimtrainer, sondern auch den Landestrainer, der vor Ort die NRW-Boxriege betreute und Max Taktaevs Vorstellung lobte. Dem hatte sein Gegner aus Hessen nicht viel entgegenzusetzen. »Die dritte Runde hätte man sich durchaus sparen können, weil Max schon so viele Punkte gesammelt hatte«, urteilte Andreas Blum nach dem klaren 5:0-Votum für das Bielefelder Boxtalent. »Max überzeugt immer wieder mit einem unfassbar guten Distanzgefühl und seinen schnellen Beinen.«

Ein weiterer Leidtragender der guten Verfassung Taktaevs war im einseitig geführten Finale Thomas-Tony Aldemir aus Niedersachsen, der bereits in der Anfangsphase der ersten Runde angezählt wurde. Nach dem zweiten Mal hatte der umsichtige Ringrichter ein Einsehen und brach den ungleichen Kampf vorzeitig ab.

»Max überzeugt immer wieder mit einem guten Distanzgefühl und seinen schnellen Beinen.«

SVB-Trainer Andreas Blum

Taktaevs souveräner Erfolg motivierte auch Daniel Sarembo, der ebenfalls im Papiergewicht (bis 44,5 Kilogramm) seinen ersten DM-Auftritt mit einer Bronzemedaille krönte. Der 13-jährige Brackweder nutzte seinen Reichweitenvorteil gegenüber dem kleineren Gegner clever aus. Andreas Blum: »Daniel hat aus langer Distanz ge-

boxt, nicht viel zugelassen und den Kampf klar nach Punkten gewonnen.« Nicht so gut lief es für ihn dann im Halbfinale gegen einen erfahrenen Boxer aus Bayern, der etwas besser auf den Beinen war. »Daniel hat sich taktisch ungeschickt verhalten, wollte ihn auskontern, was aber nicht geklappt hat.« Dagegen punktete sein Gegner regelmäßig aus der Distanz und gewann mit 5:0-Richterstimmen.

60. KAMPF FÜR AMKHADOV

Mittelgewichtler Tamirlan Amkhadov, der bereits drei nationale Titel feiern durfte, hat seine Deutsche Jugend-Meisterschaft derweil noch vor sich. Bei den NRW-Meisterschaften Anfang Mai in Troisdorf hatte er sich mit einem Sieg für die Internationalen Deutschen Meisterschaften der U19 in Velbert (12. bis 17. Juni) qualifiziert. Der 18-Jährige, der vor einer Woche seinen 60. Kampf absolviert hat, sicherte sich in Troisdorf NRW-Gold im Finalkampf gegen Muhmud Dawlatov (SC Colonia Köln).



Birgit Erning wird von GCRL-Präsident Edwin Kielyka aus Jöllenberg beglückwünscht.

Reitertag in Dornberg

Bielefeld (WB). Der Reit- und Fahrverein Dornberg lädt heute, Donnerstag, zu seinem Reitertag auf die Anlage am Krebsbach ein. Ab 7.45 Uhr stehen unter anderem Dressur- und Springwettbewerbe auf dem Programm. Weil bereits viele Anmeldungen eingegangen sind, können keine Nachmeldungen entgegengenommen werden.



Klaus Sieweke seit 60 Jahren bei TuRa 06

Bei der Jahreshauptversammlung des TuRa 06 Bielefeld im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Stieghorst-Hillegossen standen vor allem Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder auf der Tagesordnung. Für ihre 25-jährige Treue zu TuRa wurden Edelgard Moormann, Hannelore und Manfred Huth, Diethart Gieseler und Ivonne Nordmeyer vom Vorstand geehrt. Wal-

traud Eggers, Ortrud Liedtke, Andreas Sieweke, Carsten Sieweke, Cornelia Tapper und Anke Welge gehören dem Klub seit 40 Jahren an, Ursula und Bruno Haubach sogar schon seit einem halben Jahrhundert. Getoppt wurde das nur noch von Klaus Sieweke. Er ist seit 60 Jahren TuRa-Mitglied und bekam ebenfalls Blumen und eine Urkunde überreicht.



Kickers Sennestadt kontern sich zum Ü50-Titel

Die Kickers Sennestadt haben die Ü50-Kleinfeldmeisterschaft mit einem 1:0 gegen den DSC Arminia für sich entschieden. Im Halbfinale feierte der spätere Titelträger ein 2:0 gegen den TuS Quelle, Arminia zog mit einem 3:0 gegen die Spvg. Steinhagen nach. Das Neunmeterschießen um Platz drei gewann der TuS Quelle. Im Endspiel entwickelte sich von Beginn an eine takti-

sche Partie, in der Arminia auf die Führung drängte. Sennestadt verteidigte jedoch clever und setzte selbst auf Konter. So wie in der 12. Spielminute als Thomas Rüter den Ball mit einem Linksschuss im Tor unterbrachte. Von nun an war Arminia zwar sichtbar bemüht, den Ausgleich zu erzielen, aber die Kickers hielten Stand und kürten sich zum Meister.